

# Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung (GewO) - Bewachererlaubnis -

## 1. Personalien des Antragstellers

### 1.1 Natürliche Person

Name, Vorname

männlich  weiblich

Geburtsdatum

Geburtsort / Geburtsland

Staatsangehörigkeit

deutsch  andere:

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

Telefonnummer (mit Vorwahl)

Fax

Mobiltelefon

e-mail

Aufenthalt der letzten 5 Jahre (von - bis)

Aufenthaltsort

### Bei Ausländern und Staatenlosen:

Aufenthaltserteilung erteilt

Dauer

durch folgende Behörde:

ja  nein  unbefristet  befristet bis:

Gewerbeberechtigung erteilt für folgende Tätigkeit:

ausgestellt am

durch folgende Behörde:

ja  nein

### 1.2 Juristische Person (GmbH, AG, etc.)

Name / Firma, (beabsichtigte) Firmenbezeichnung

Anschrift der Hauptniederlassung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

Telefonnummer (mit Vorwahl)

Fax

Mobiltelefon

e-mail

Registereintrag

Amtsgericht

HRA:

HRB:

Soll ein Betriebsleiter bzw. eine Betriebsleiterin eingesetzt werden?

nein  ja,

Eine Kopie des Auszugs aus dem Handelsregister ist beigelegt? (bei Unternehmen in Gründung: Kopie des Gesellschaftsvertrages)

ja  wird nachgereicht

**Personalien des gesetzlichen Vertreters bei juristischen Personen (Geschäftsführer, Vorstand, etc.) - bei mehreren Personen bitte Beiblatt verwenden.**

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

Telefonnummer (mit Vorwahl)

Fax

Mobiltelefon

e-mail

Aufenthalte der letzten 5 Jahre (von - bis)

Aufenthaltsort

**Bei Ausländern und Staatenlosen:**

Aufenthaltserteilnis erteilt

Dauer

durch folgende Behörde:

ja

nein

unbefristet

befristet

bis:

Gewerbeberechtigung erteilt

für folgende Tätigkeit:

ausgestellt am

durch folgende Behörde:

ja

nein

**2 Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers / gesetzlichen Vertreters**

**Berufliche Tätigkeit in den letzten fünf Jahren:**

von - bis

Tätigkeit u. Stellung im Betrieb

Firma (Name, Anschrift)

Liegt eine **rechtskräftige Verurteilung** innerhalb der letzten fünf Jahre vor oder wurde **Strafbefehl** erlassen? (Justizbehörde, Aktenzeichen)

nein  ja: \_\_\_\_\_

Ist gegenwärtig ein **Strafverfahren** anhängig? (Justizbehörde, Aktenzeichen)

nein  ja: \_\_\_\_\_

Wurde in den **letzten fünf Jahren** eine **eidesstattliche Versicherung** abgegeben bzw. wurde innerhalb dieses Zeitraumes **Haftbefehl** erlassen? Bei Antrag für juristische Person bzgl. dieser.

nein  ja: \_\_\_\_\_

Wurde innerhalb der letzten fünf Jahre gegen Sie ein **Insolvenz-/ Vergleichsverfahren** eröffnet bzw. wurde innerhalb dieses Zeitraums der Eröffnungsantrag mangels Masse abgewiesen? Bei Antrag für juristische Person bzgl. dieser.

nein  ja: \_\_\_\_\_

Sind gegen Sie **Bußgeldverfahren** wegen Verstöße bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig? Bei Antrag für juristische Person auch gegen diese. (Behörde, Aktenzeichen)

nein  ja: \_\_\_\_\_

Ist gegen Sie ein **Gewerbeuntersagungsverfahren** nach § 35 GewO bzw. Widerrufsverfahren einer gewerblichen Erlaubnis anhängig? Bei Antrag für juristische Person auch gegen diese.

nein  ja: \_\_\_\_\_

### 3 Art und Umfang der Tätigkeit

- Bewachung von Personen (Personenschutz)
- Bewachung von Grundstücken/Gebäuden
- Bewachung nur folgender Grundstücke/Gelände/sonst. Objekte: \_\_\_\_\_
- Bewachung von Landfahrzeugen
- Kontrollgänge im öffentlichen Verkehrsraum oder in Hausrechtsbereichen mit tatsächlich öffentlichem Verkehr
- Schutz vor Ladendieben
- Bewachung im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken
- Bewachung von
- Aufnahmeeinrichtungen nach § 44 des Asylgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. September 2008 (BGBl. I S.1798), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 31. Juli 2016 (BGBl. I S. 1939) geändert worden ist,
  - Gemeinschaftsunterkünften nach § 53 des Asylgesetzes oder
  - anderen Immobilien und Einrichtungen, die der auch vorübergehenden amtlichen Unterbringung von Asylsuchenden oder Flüchtlingen dienen,
- Bewachung von zugangsgeschützten Großveranstaltungen.

**Einstellung von Wachpersonal**     nein     ja, wie viele? \_\_\_\_\_

**Mitführen von Schusswaffen**     nein     ja

### 4 Angaben zum Betrieb

Anschrift der Betriebsstätte (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_

Telefon

Fax

e-mail

Soll eine Zweigniederlassung oder eine unselbständige Zweigstelle errichtet werden?

nein     ja, \_\_\_\_\_

### 5 Folgende Unterlagen sind beizufügen

Kopie Personalausweis (Vor- und Rückseite) oder Reisepass mit Meldebescheinigung

ja     nein, wird nachgereicht

Bescheinigung in Steuersachen für Antragsteller/in des zuständigen Finanzamtes

ja     nein, wird nachgereicht

Führungszeugnis zur Vorlage bei der Behörde (zu beantragen: Wohnsitzgemeinde)

ja     nein, wird nachgereicht

Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (zu beantragen: Wohnsitzgemeinde)

ja     nein, wird nachgereicht

Bestätigung des Amtsgerichts über Einträge im Verzeichnis des Insolvenzgerichtes

ja     nein, wird nachgereicht

Erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung nach § 34 a Gewerbeordnung (GewO)

ja     nein, wird nachgereicht

Nachweis der **erforderlichen Haftpflichtversicherung** gem. § 6 Bewachungsverordnung (BewachV) - Police oder Deckungszusage (Haftpflicht: mind. 1 Mio. € für Personen-, 250.000 € Sach-, 12.500 € Vermögensschäden und 15.000 € für Abhandenkommen) Name der Versicherung: \_\_\_\_\_ Versicherungsschein-Nr.: \_\_\_\_\_

ja     nein, wird nachgereicht

Bei juristischen Personen: Aktuellen Auszug aus dem Handelsregister

ja     nein, wird nachgereicht

### Hinweise

- Das Erlaubnisverfahren ist kostenpflichtig.
- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gemäß § 34a Gewerbeordnung mindestens Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister und dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei eingeholt.
- Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR Mitgliedstaates haben.
- Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung bei der jeweiligen Betriebssitzgemeinde anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung)  
Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.

Mir ist bekannt, dass ich vor Erteilung der Erlaubnis das Bewachergewerbe nicht ausüben darf.  
Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf Grund unwahrer Angaben oder sonstiger täuschender Handlungen erwirkt worden ist.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragsteller/in